



Astronauten und Currywurst Ein Halbjahresrückblick

Ausgabe 01/2025



01

Aus dem Schulleben

1

02

Tipps & Tricks

9

03

KulturKiste

11

04

Rezepte

13

05

Kreativ-Archiv

14



Interviews mit Lehrkräften



Interview mit Frau Altun*:

Wir: „Hallo Frau Altun, wir würden Sie gerne interviewen. Können Sie sich einmal vorstellen?“

Frau Altun: „Ja, ich bin Dilba Altun, bin 26 Jahre alt und studiere momentan Philosophie und Englisch. Im Mai beginne ich dann mein Referendariat, weiß aber noch nicht wo.“

Wir: „Okay das hört sich ja gut an. Haben Sie denn auch Hobbys?“

Frau Altun: „Ja ich spiele selber sehr gerne Volleyball und spiele auch in einem Verein. Dazu coache ich auch noch unsere U16 Mannschaft.“

Wir: „Okay und wie läuft so Ihr Schulleben? Konnten Sie sich gut einleben?“

Frau Altun: „Ja, sehr gut. Ich unterrichte ja auf unserer Schule, also Gymnasium der Stadt Meschede und an der Städtischen Realschule. Ich wurde von beiden Kollegien sehr herzlich aufgenommen und fühle mich sehr wohl.“

Wir: „Das freut uns. Und wie sieht es bei den Schülern aus?“

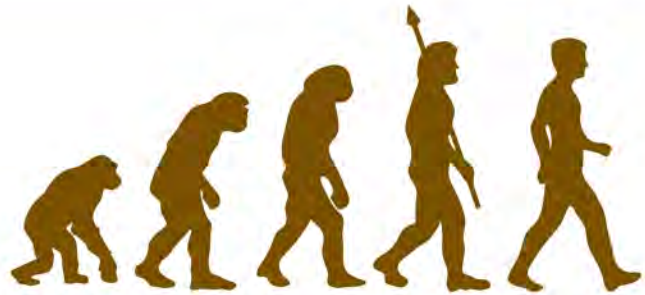
Frau Altun: „Ja auch sehr gut. Ich unterrichte momentan eine fünfer-Klasse, eine achter-Klasse und eine zehner-Klasse. Auf mich wirkt der Unterricht immer sehr harmonisch und die Schüler arbeiten gut mit. Also so ich bin sehr zufrieden!“

Wir: „Okay dann vielen Dank für das Interview. Tschüss.“

Frau Altun: „Ja gerne. Tschüss.“

*Frau Altun hat bis zum Halbjahreswechsel an unserer Schule unterrichtet und wird kommenden Mai ins Referendariat starten. Wir wünschen ihr dafür alles Gute!





Interview mit Herr Brinschwitz:

Wir: „Hallo Herr Brinschwitz, wir würden sie gerne interviewen. Würden sie sich einmal kurz vorstellen?“

Herr Brinschwitz: „Ja, also ich bin Alexander Brinschwitz und bin 26 Jahre alt.“

Wir: „Haben sie irgendwelche Hobbys oder Freizeitaktivitäten?“

Herr Brinschwitz: „Also ich spiele sehr gerne Fußball und bin auch Trainer in Lippstadt. Ich spiele auch seit ungefähr einem Jahr Golf, wa ich aber noch nicht so wirklich gut kann. Es macht mir aber auch sehr Spaß!“

Wir: „Okay das ist ja sehr schön. Welche Fächer unterrichten sie denn und warum?“

Herr Brinschwitz: „Ich unterrichte Deutsch und Geschichte. Geschichte fand ich schon in meiner Schulzeit ein total interessantes und tolles Fach. Außerdem macht es auch total Spaß. Deutsch finde ich auch toll, weil es auch ein sehr kreatives Fach ist, denn es gibt viele Möglichkeiten, die man machen kann.“

Wir: „Ja, da haben sie Recht! Wie kommen sie denn mit den Schülern klar und kommen sie an unserer Schule gut klar?“

Herr Brinschwitz: „Ja, also ich wurde hier herzlich aufgenommen und ich fühle mich auch sehr wohl. Mit den Schülern komme ich auch gut zurecht und ich glaube das ihnen mein Unterricht auch Spaß macht.“

Wir: „Das freut uns natürlich. Dann danke für das Interview!“

Herr Brinschwitz: „Ja perfekt, Bitteschön.“

Wir: „Tschüss!“

Herr Brinschwitz: „Tschüss“





Interview mit Frau Bohnensteffen:

Wir: „Hallo Frau Bohnensteffen, wir würden Sie gerne für unser Schulmagazin interviewen. Könnten Sie sich kurz einmal vorstellen?“

Frau Bohnensteffen: „Ja klar. Also ich bin Hanna Bohnensteffen und 28 Jahre alt.“

Wir: „Okay und haben Sie irgendwelche Hobbys oder Aktivitäten, die Sie gerne machen?“

Frau Bohnensteffen: „Ja, ich bin bei der Freiwilligen Feuerwehr, lese sehr gerne und ich mag es, zu gärtnern.“

Wir: „Schön, und was für Fächer unterrichten Sie?“

Frau Bohnensteffen: „Ich unterrichte Deutsch und Französisch.“

Wir: „Okay und wieso genau diese Fächer?“

Frau Bohnensteffen: „Ja, gute Frage. Ich glaube ich mochte die beiden Fächer schon zur meiner Schulzeit. Die Sprache und die Literatur macht mir auch sehr viel Spaß. Und ich habe damals auch schon Nachhilfe gegeben.“

Wir: „Schön. Und wurde Sie hier gut aufgenommen und konnten Sie sich gut einleben?“

Frau Bohnensteffen: „Ja auf jeden Fall. Es ist nur sehr viel Stress und man hat auch sehr viel zu tun. Außerdem bin ich mir noch nicht so sicher, ob ich Lehrerin werden möchte.“

Wir: „Okay, wie meinen Sie das?“

Frau Bohnensteffen: „Ja also ich weiß nicht, ob das so das Richtige für mich ist. Ich war auch schon im Rettungsdienst tätig und das hat mir auch sehr viel Spaß gemacht!“

Wir: „Gut, dann hoffen wir, dass Sie das Richtige für sich finden. Dann alles Gute! Tschüss.“

Frau Bohnensteffen: „Dankeschön. Tschüss.“





Interview mit Frau Noack:

Wir: „Hallo Frau Noack, wir würden Sie gerne für unser Schulmagazin interviewen. Könnten Sie sich einmal kurz vorstellen?“

Frau Noack: „Ja gern. Ich heiße Laura Noack. In meiner Freizeit lese und häkel ich gerne. Außerdem treffe ich mich gerne mit Freunden, gehe spazieren und mache gerne Musik.“

Wir: „Klingt ja super! Jetzt hätten wir noch schulische Fragen. Was unterrichten Sie und wo?“

Frau Noack: „Ich unterrichte Latein und Philosophie. Ich bin Referendarin an unserer Schule, also dem Gymnasium der Stadt Meschede.“

Wir: „Okay und wie ist es so mit dem Kollegium?“

Frau Noack: „Ich komme gut zurecht und habe nur positive Erfahrungen!“

Wir: „Und wie sind Ihre Erfahrungen mit Schülern?“

Frau Noack: „Ich mag die Schülerschaft hier und komme gut zurecht. Auch hier habe ich nur positive Erfahrungen.“

Wir: „Okay das freut uns. Das wars auch schon. Danke für Ihre Zeit!“

Frau Noack: „Ja klar, kein Problem.“

Wir: „Tschüss!“

Frau Noack: „Tschüss“





Interview mit Frau Dudek:

Wir: „Hallo Frau Dudek, wir würden Sie gerne wegen unserer Aktion Städtis-Beste interviewen. Könnten Sie sich einmal kurz vorstellen?“

Frau Dudek: „Ja gerne. Also ich bin Karolina Dudek und 42 Jahre alt. Ich mache sehr gerne Sport, lese gerne, spiele gerne mit meinen Kindern und fahre mit meiner Familie in den Urlaub. Außerdem bin ich Resilienz-Trainerin und unterrichte Deutsch und Sport an unserer Schule.“

Wir: „Das hört sich ja gut an. Dann haben wir ein paar Fragen für Sie. Wie haben Sie sich denn auf Städtis-Beste vorbereitet?“

Frau Dudek: „Ja also die Vorbereitungen sind sehr viel Aufwand und auch sehr schwierig. Ich sortiere die Auszeichnungen erst und frage gegebenenfalls bei besonderen Hobbys nach und überprüfe die Sachen natürlich.“

Wir: „Haben Sie Reaktionen von Schülern mitbekommen?“

Frau Dudek: „Ja, ich habe beide Richtungen erlebt, also viel Freude, Stolz, und positive Reaktionen, aber auch unangenehme Reaktionen, da Mitschüler blöde Sprüche gesagt haben, was ich nicht richtig finde!“

Wir: „Da haben Sie natürlich Recht. Gab es denn irgendwelche Schwierigkeiten?“

Frau Dudek: „Ja, falls jemand krank war, konnte er seinen Erfolg nicht zu spüren bekommen. Sonst eigentlich nicht, es klappt eigentlich ganz gut.“

Wir: „Das freut uns. Und wie viel Arbeit ist das so? Von einer Skala von 1-10?“

Frau Dudek: „Ja es ist schon viel Arbeit. Ich sag so eine 7/10.“

Wir: „Krass! Und die letzte Frage: Wie finden Sie die Veranstaltung?“

Frau Dudek: „Ja, sehr schön auf jeden Fall, so eine 9/10.“

Wir: „Okay, das freut uns. Dann danke für das Interview. Tschüss!“

Frau Dudek: „Ja gerne. Tschüss.“





Currywurst mit Pommes

Ein Theaterstück der Theater-AG

Vergangenes Halbjahr führte die Theater-AG auf der Bühne des Gymnasiums der Stadt Meschede das Theaterstück "Currywurst mit Pommes" auf.

Nach vielen Montagabenden und weiteren zusätzlichen Proben, konnte das Stück nun vollständig aufgeführt werden. Die vier Aufführungen, die die Schauspieler mit viel Aufregung gemeistert haben, waren gut besucht.

Das Stück handelte von der schlecht gelaunten Penny, die eine Pommesbude an der Autobahn führt. Seit 30 Jahren wird die Bude gut von Stammkunden und Urlaubern auf der Durchreise besucht.

Es gab Rollen wie Herbert der Bettler, drei alberne Nonnen, die spanischen Bauarbeiter, ungeduldige Familien, einen verrückter Schriftsteller, Senioren die aus dem Altenheim ausgebrochen sind, Fußballer und verrückte Backstreet Boys Fans. Viele der Gäste waren auf Urlaubsreise und hielten hier an.

Die zahlreichen Zuschauer konnten sich in der Pause mit einer leckeren Currywurst mit Pommes stärken. Nach der Pause und einer kleinen Stärkung ging es mit dem Theaterstück weiter.

Geschrieben von : Daria,Julia,Maria





Der Weltraum zur Gast in der Schule



Am 23.08.24 war ein besonderer Moment für unsere Schülerschaft. Die Schule hat Funkkontakt zur International Space Station (ISS) aufgenommen. Viele Klassen wurden in die Aula eingeladen, um das einmalige Ereignis mitzuerleben. Es war viel los und die Aufregung war groß. Würde die Schule den Funkkontakt zur ISS halten können?

Nach ewigem Warten und mehreren Versuchen haben wir endlich das erste Funksignal erhalten. Ausgewählte Schülerinnen und Schüler haben der Astronautin Sunita Lyn Williams Fragen über den Lebensstil auf der ISS gestellt. Dies passierte alles auf Englisch da sie aus den USA stammt.

Da der WDR da war, war die Aufregung noch größer. Zwischen-durch war der Funkkontakt ein bisschen instabil, denn es war schwierig, den Funkkontakt zu halten, da sich die ISS weiter wegbewegte. Wir konnten aber alle Schülerfragen stellen und haben viele interessante Antworten bekommen.

Wer die Lokalzeit schaut, weiß, dass wir im Fernsehen zu sehen waren. Eine Schülerin war bei ihnen im Studio und hat ein Interview geführt. Es war sehr erfolgreich, und die Schülerin wird diesen Tag bestimmt nicht vergessen.

Für uns alle war der Tag aufregend, spannend und einmalig. Ein Erlebnis das wir nie vergessen werden.

Von Leonie, Lenya, Emilia und Amelie



BÜNDELUNGS-GYMNASIEN



WO LIEGT DAS PROBLEM?

UND DENN DIE SCHÜLER:IN:EN DEN OT
 "MACHT DER BÜNDELUNGSJAHRGANG FÜR EUCH EINEN
 UNTERSCHIED?"

JOHANNA N. "NEIN ABER
 EIN PAAR MITSCHÜLER
 MÜSSEN 2 BIS 4 STUNDEN
 AM TAG BUSFAHREN"

ROUVEN M. "NEIN, ABER
 ANDERE HABEN WEGEN
 DES LÄNGEREN
 SCHULWEGES EXTRA EIN
 JAHR WIEDERHOHLT"

MEGAN L. & ELISA J. "JA WIR WOLLTEN
 EIGENTLICH AUF DIE BENNIES GEHEN UND SIND
 DESHALB ÜBERHAUPT AUF DIE WALBURGA
 REALSCHULE GEGANGEN"

Durch den Umstieg von G8 auf G9, haben Gymnasien in NRW 2023 keinen neuen EF Jahrgang. Um den Real & Hauptschülern, die dieses Jahr in die Oberstufe aufsteigen sollten, trotzdem einen Platz bieten zu können, wurden Bündelungs-Gymnasien eingeführt. Die Schülerschaft dieser Jahrgänge besteht beinahe ausschließlich aus Real & Hauptschülern und die kleinen Stufen sorgen dafür, dass Kurse nicht stattfinden können. Die langen Fahrtwege und die fehlende Möglichkeit, sich an Mitschülern die schon auf Gymnasien waren, orientieren zu können sorgen auch für Komplikationen..

G8 wurde ursprünglich fast deutschlandweit eingeführt um sich den europäischen Durchschnitt anzupassen

"Da steckt ja hinter, dass man das Gymnasium entweder nach 8 Jahren beendet oder nach neun Jahren.

Irgendwo hatte sich die Landesregierung entschieden, das also wieder zurück auf neun Jahre zu fahren, sodass wir jetzt diesen Bruch haben zwischen (der Q2), [...] und dann eben unserer jetzigen Jahrgangsstufe EF."

Sie merkte an, dass die Größe der Stufe hoffentlich zu einem gutem Zusammenhalt führe.

Täglicher Schulweg
 Im Vergleich



um mehr über dieses Thema zu erfahren
 schau den Bericht aus MintTV an



EMPFEHLUNGEN FÜR

Serien, Bücher, Spiele und Filme



Bücher:

- **Die Hüter der vier Elemente**, Dagmar Winter, Fantasy, ab 8
Vier Kinder, die eine magische Welt retten müssen, damit ihre eigene Welt nicht untergeht.
- **Die Duftapotheke**, Anna Ruhe, Fantasy und Liebe, ab 6
Ein Mädchen, findet einen geheimen Raum unter ihrem neuen Haus und viele neue Freunde!!
- **Die Tribute von Panem**, Suzanne Collins, Fantasy, Dystopie und Liebe, ab 12
Ein Mädchen, macht bei einem tödlichen Wettkampf mit, um ihre Schwester davor zu bewahren.
- **Alea Aquarius**, Tanya Stewner, Fantasy, ab 8
Ein Mädchen mit einer Wasserallergie, fällt von einem Boot und macht eine tolle Entdeckung...
- **Die Vampir Academy**, Richelle Mead, Fantasy und Liebe, ab 12
Ein Mädchen, die eine Ausbildung als Wächter macht, versucht ihre beste Freundin vor dem Tod zu bewahren.

Serien:

- **The Vampire Diaries**, ab 16
2 Brüder, die sich um ein Mädchen streiten, müssen dabei etwas wichtiges verheimlichen...
- **Gossip Girl**, ab 12/16
Eine New Yorker Freundesgruppe wird von einer unbekanntenen Person gestalkt, die deren Geheimnisse auf einem Blog veröffentlicht.
- **Avatar: Herr der Elemente**, ab 8 (Zeichentrick)
Ein Junge, der der letzte Luftbändiger ist, muss die Welt retten.
- **Maxton Hall**, ab 12
Ein Junge und ein Mädchen treffen auf einer Schule für Wohlhabende zusammen, doch das Schicksal möchte irgendwie nicht, dass sie zusammenkommen.
- **Lockwood & Co.**, ab 12
Es geht um drei Jugendliche, die auf Geisterjagd gehen und dabei viele Abenteuer erleben.
- **Shameless**, ab 16
Eine verrückte arme Familie, muss damit klarkommen, dass der alkoholsüchtiger Vater die Drogensüchtige Ehefrau verlässt.





Filme:

- **Avatar**, ab 12

Ein Mann, der nicht laufen kann und dann auf einen fremden Planeten reist, findet neue Freunde und muss sie vor dem Untergang bewahren.

- **Harry Potter**, ab 12

Ein Junge, der seine Eltern verloren hat und an seinem 11. Geburtstag erfährt, dass er eine Schule für Magie besuchen kann, erlebt viele spannende Abenteuer.

- **Herr der Ringe**, ab 12

Ein Hobbit muss auf eine lange Reise gehen, um einen Ring zerstören und damit Mittelerde zu retten.

- **Marvelfilme**, ab 12

· Verschiedene Superhelden versuchen, die Erde vor dem Untergang zu bewahren. (bitte die Reihenfolge beachten!!!)

- **Schule der magischen Tiere**, ab 0

Eine Klasse muss ein cooles großes Geheimnis für sich behalten.

- **After-Reihe**, ab 12

Zwei Teenager kommen sich an einer Schule näher.

- **Scream**, ab 16

Ein Serienmörder ermordet die ganze Zeit hilflose Teenager.

- **Culpa Mia**, ab 16

Zwei Stiefgeschwister kommen sich nach einem Streit näher. Ein großes Abenteuer schweißt sie nur noch mehr zusammen.



Spiele:

- **Magische Begegnungen**, Mattel Games, Familien Brettspiel und Elektronik

- **Die Quacksalber von Quedlingburg**, Schmidt, Familien Brettspiel (Erweiterungen erhältlich)

- **Cluedo**, Hasbro Gaming, Familien Detektiv Brettspiel

- **Scotland Yard**, Ravensburger, Familien Detektiv Brettspiel

- **MicroMarco: Crime City**, Pegasus Spiele, Familien Detektivspiel

- **Mastermind**, Hasbro Gaming, Familien Spiel



Videospiele:

- **Mario Bros Wonder**, Nintendo

- **Mariokart 8 Deluxe**, Nintendo (Boosterpass für Zusatzpreis erhältlich)

- **Minecraft**, Nintendo (weitere Käufe beim Spiel verfügbar)

- **Animal Crossing**, Nintendo

- **Lets Dance**, Nintendo

- **Princess Peach Showtime**, Nintendo

- **Nintendo Switch Sport**

- **Super Mario Party**, Nintendo





Feste in anderen Religionen

Wir alle kennen Weihnachten - doch welche Feste gibt es in anderen Religionen die eine ähnliche Bedeutung haben wie Weihnachten für das Christentum ?

Buddhismus

Im Buddhismus feiert man das Vesakh, das das höchste buddhistische Fest ist. Es findet Ende April bis Anfang Juni statt. Der Monat variiert je nach Glaubensgemeinschaft. Während des Festes fängt man Tiere, besonders Vögel, um sie frei zu lassen. Es wird gemeinsam gesungen, gebetet und meditiert. Außerdem schmückt man die Straße mit Lichtern. Das Vesakhfest wird gefeiert um den Geburtstag von Siddharta Gautame und seine Erleuchtung zu feiern. Es ist auch eine bewusste Suche von Gemeinsamkeiten in unterschiedlichen Traditionen.

Hinduismus

Das Diwali ist ein spirituelles Fest, dass im Hinduismus gefeiert wird. Das Diwali ist am 15. Tag des Hindumonats Kartik und fällt bei uns vom Ende des Oktobers bis zum Anfang November. Es geht 5 Tage lang und wird vor allem in Sri Lanka, Nepal und Indien gefeiert. Es gibt Feuerwerk. Außerdem werden Kerzen und Lichterketten aufgestellt und aufgehangen. Diwali ist ein fröhliches Fest, welches mit der Familie gefeiert wird. Es ist ein hoffnungsvolles Fest, bei welchem das Gute das Böse übertrifft.

Islam

Das Opferfest ist das höchste islamische Fest. Es findet jährlich im 10. Monat des islamischen Kalenders statt und geht 4 Tage. Bei uns variiert das Datum, denn es verschiebt sich jedes Jahr um 11 Tage. Gefeiert wird die bestandene Prüfung des Propheten Ibrahim und das Fastenbrechen. Deswegen verspeist man mit den Nachbarn, Freunden und der Familie Essen. Kinder werden beschenkt und Verwandte besucht.

Judentum

Das Chanukka oder auch Hanuka wird im Judentum gefeiert. Es geht 8 Tage und ist am 25. Tag des 3. Monats des jüdischen Kalenders. Bei uns ist das meist im Dezember. Während des Chanukkas trifft man sich mit der Familie und Freunden. Es werden Kerzen aufgestellt und Geschenke verteilt. Es wird gemeinsam gegessen und gesungen. Beim Chanukka wird die Wiederweihung des 2. Tempels Jerusalem gefeiert.





WITZESEITE

WO IST DER
MATHELEHRER, WENN ES
KALT IST? – IN DER ECKE,
DENN DA SIND ES
90 GRAD.

WAS MACHT EIN
STÜCK STEAK
UNTER DER
COUCH? – ES
VERSTEAKT
SICH.



WAS KOMMT AUS
EINER KAPUTTEN
KAFFEE MASCHINE?
– EIN
KAPUTTCHINO!!!!



ICH HABE EINEN JOGHURT FALLEN
GELASSEN, DENN ER WAR NICHT MEHR
HALTBAR.

HÄSCHEN ZUM
IMKER: HADDU
BIENENSTICH?
IMKER: JA LEIDER.
HÄSCHEN: MUDDU
VERKAUFEN
SCHMECKT
LECKER !!!!!



WAS IST DER
UNTERSCHIED
ZWISCHEN
LIDL UND
SCHULE? –
LIDL LOHNT
SICH.

WIE NENNT MAN
EINEN WASCHBÄR
IM
FITNESSSTUDIO?
–
WASCHMASCHINE!!
!!

WER IST IMMER FÜR DICH DA WENN DU
FÄLLST? – DER BODEN !!!

Muffins

HALLOWEEN SPEZIAL

ZUTATEN

175g Butter
150g Zucker
1 Pck. Vanillezucker
1 Prise Salz
4 Eier
225g Mehl
1 Pck. Backpulver
150 g Zartbitterschokolade
50 ml Milch
3 Lakritzschnecken
150g Puderzucker
3EL Zitronensaft

ZUBEREITUNG

1

Butter, Zucker, Vanillezucker und Salz mit den Schneebesen des Mixers cremig rühren. Eier nacheinander unterrühren.

2

Mehl und Backpulver mischen. Schokolade klein hacken. Milch und Mehl abwechselnd unter die Buttermischung rühren. Schokolade unterrühren. Mulden
Ein Muffinblech für 12 Muffins mit Papierförmchen auslegen.

3

Teig gleichmäßig darin verteilen und im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 175 °C/ Umluft: 150 °C) ca. 20 Minuten backen. Herausnehmen und auf einem Kuchengitter auskühlen lassen.

4

Lakritzschnecken entrollen und in Stücke für Mund, Nase und Augen schneiden. Für die Augen die Stücke aufrollen. Puderzucker sieben und mit Zitronensaft verrühren. Auf jeden Muffin ca. 1 EL Zuckerguss verteilen und mit Lakritzstücken Totenkopf-Gesichter gestalten.

5

Den Guss mindestens 1 Stunde trocknen lassen.





**In unserem Kreativ-Archiv werden alle
Kreativen Projekte unserer Schülerinnen
und Schüler der Schulmagazin-Redaktion
gesammelt.**

**Die Designs dürfen gerne heruntergeladen
und ausgedruckt werden!**



CHRISTMAS

GIFT LIST

<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____



weekly planner

WEEK OF _____

MONDAY	
TUESDAY	
WEDNESDAY	
THURSDAY	
FRIDAY	
SATURDAY	
SUNDAY	

CHALLENGES

-
-
-

TO-DO

NOTES



Stundenplan

NAME: _____

KLASSE: _____



<i>Zeit</i>	<i>Montag</i>	<i>Dienstag</i>	<i>Mittwoch</i>	<i>Donnerstag</i>	<i>Freitag</i>

